



**A 001 989 24 03 09**

**Mehrbereichsöl für Servolenkung, Schaltung, Kupplung,  
Hydraulik MB 345.0**

Druckdatum 19.04.2023

Bearbeitungsdatum 01.01.2023

Version 2.0 (de)

---

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname/Bezeichnung** Mehrbereichsöl für Servolenkung, Schaltung, Kupplung, Hydraulik MB  
345.0

**MB-Freigabe-Nr** 345.0

**Produktkategorie** PC-TEC-11 Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel

#### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

1-Decen, dimer, hydriert, Schmieröle (Erdöl), C 15-30-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Verwendung des Stoffs/Gemischs

Hydrauliköl

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Lieferant

Mercedes-Benz AG  
70546 Stuttgart  
Germany  
+49 (0)711 17-0  
Telefon + 49 (0)711 17-97390  
Telefax + 49 (0)711 17-94831  
E-Mail (fachkundige Person) mercedes-benz-sdb@mercedes-benz.com

#### Hersteller

Mercedes-Benz AG  
  
70546 Stuttgart  
Germany  
  
Telefon +49 711 17-0  
E-Mail (fachkundige Person):  
mercedes-benz-sdb@mercedes-benz.com

### 1.4 Notrufnummer

+49 711 17-0  
gms.aftersales.mercedes-benz.com  
Giftnotruf der Charité – Universitätsmedizin Berlin +49 (0)30 30686700

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Einstufungsverfahren

Acute Tox. 4, H332

Asp. Tox. 1, H304

---



**A 001 989 24 03 09**

**Mehrbereichsöl für Servolenkung, Schaltung, Kupplung, Hydraulik MB 345.0**

Druckdatum 19.04.2023

Bearbeitungsdatum 01.01.2023

Version 2.0 (de)

**Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren**

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

1-Decen, dimer, hydriert, Schmieröle (Erdöl), C15-30-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl

**Gefahrenpiktogramme**



GHS07



GHS08

**Signalwort**

Gefahr

**Gefahrenhinweise**

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

**Sicherheitshinweise**

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P261 Einatmen von Aerosol vermeiden.

P301 + P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

P304 + P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den regionalen Vorschriften.

**2.3 Sonstige Gefahren**

**Andere schädliche Wirkungen**

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

**3.1 Stoffe**

nicht anwendbar

**3.2 Gemische**

**Beschreibung**

Gemisch aus hochraffinierten Mineralölen und Additiven.

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
68649-11-6	500-228-5	1-Decen, dimer, hydriert	50 < 100 %	Acute Tox. 4; H332 Asp. Tox. 1; H304	ATE(Oral): > 5000 mg/kg ATE(Dermal): > 3000 mg/kg ATE(Einatmung Stäube/Nebel): 1.17 mg/L

**A 001 989 24 03 09****Mehrbereichsöl für Servolenkung, Schaltung, Kupplung, Hydraulik MB 345.0**

Druckdatum 19.04.2023

Bearbeitungsdatum 01.01.2023

Version 2.0 (de)

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
72623-86-0	276-737-9	Schmieröle (Erdöl), C15-30-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl	20 < 50 %	Asp. Tox. 1; H304	ATE(Oral): > 5000 mg/kg ATE(Dermal): > 2001 mg/kg ATE(Einatmen Gase): > 5.53 mg/L ATE(Einatmung Stäube/Nebel): > 5.53 mg/L
1218787-32-6	620-540-6	2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol	0.1 < 0.25 %	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1C; H314 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	M=10 (Aquatic Acute 1) M=1 (Aquatic Chronic 1) ATE(Oral): 1350 mg/kg

REACH-Nr.	Stoffname
01-2119493069-28	1-Decen, dimer, hydriert
01-2119474878-16	Schmieröle (Erdöl), C15-30-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl
01-2119510877-33	2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol

**Bemerkung**

Das hochraffinierte Mineralöl enthält nach IP 346 einen Dimethylsulfoxid (DMSO)-extrahierbaren Anteil von weniger als 3 % (w/w).

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten.  
Symptome können auch erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens bis 48 Stunden nach dem Unfall.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen.  
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.  
Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken**

KEIN Erbrechen herbeiführen.  
Mund gründlich mit Wasser ausspülen.  
Sofort Arzt hinzuziehen.



## 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

### Wirkungen

Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zu toxischem Lungenödem führt.

## 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

### Hinweise für den Arzt

Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

alkoholbeständiger Schaum  
Löschpulver  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Wassersprühstrahl

#### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

#### Gefährliche Verbrennungsprodukte

Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

#### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Schutzausrüstung verwenden.

### Zusätzliche Angaben

Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen.  
Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### Nicht für Notfälle geschultes Personal

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

#### Einsatzkräfte

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.  
Ungeschützte Personen fernhalten.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).  
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.  
Bei Eindringen in Gewässer, Kanalisation usw. zuständige Behörden verständigen.

---



**A 001 989 24 03 09**

**Mehrbereichsöl für Servolenkung, Schaltung, Kupplung, Hydraulik MB 345.0**

Druckdatum 19.04.2023

Bearbeitungsdatum 01.01.2023

Version 2.0 (de)

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Für Rückhaltung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen und dieses vorschriftsmäßig entsorgen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Schutzmaßnahmen**

Vermeiden von:

Aerosolerzeugung/-bildung

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.

**Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene**

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

**Lagerklasse**

10 Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

**Zu vermeidende Stoffe**

Nicht zusammen lagern mit:

Nahrungs- und Futtermittel

**Weitere Angaben zu Lagerbedingungen**

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

**Empfehlung**

Siehe Abschnitt 1.2

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

**DNEL Arbeitnehmer**

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
1218787-32-6	2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol	0.3 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	

**A 001 989 24 03 09****Mehrbereichsöl für Servolenkung, Schaltung, Kupplung, Hydraulik MB 345.0**

Druckdatum 19.04.2023

Bearbeitungsdatum 01.01.2023

Version 2.0 (de)

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
1218787-32-6	2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol	2.112 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (systemisch)	

**DNEL Verbraucher**

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
1218787-32-6	2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol	0.214 mg/kg KG/Tag	Langzeit oral (wiederholt)	
1218787-32-6	2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol	0.214 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
1218787-32-6	2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol	0.214 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
1218787-32-6	2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol	0.745 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (systemisch)	

**PNEC**

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	PNEC Wert	PNEC Typ	Bemerkung
1218787-32-6	2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol	0.000214 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
1218787-32-6	2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol	2.14e-005 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
1218787-32-6	2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol	1.692 mg/kg	Sediment, Süßwasser	
1218787-32-6	2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol	0.1692 mg/kg	Sediment, Meerwasser	
1218787-32-6	2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol	5 mg/L	Boden	
1218787-32-6	2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol	1.5 mg/L	Kläranlage (STP)	

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen****Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition**

Ausreichende Be- und Entlüftung.

Lokale Absaugung oder technische Raumlüftung.

**Persönliche Schutzausrüstung****Augen-/Gesichtsschutz**

Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.

DIN EN 166

**Handschutz**

Angaben zum Handschuhmaterial [Art/Typ, Dicke, Durchdringzeit/Tragedauer, Benetzungstärke]: Nitrilkautschuk, 0,4 mm Schichtdicke bei kurzfristigem Kontakt/Spritzern

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen.

**Körperschutz:**

Arbeitsschutzkleidung



**A 001 989 24 03 09**

**Mehrbereichsöl für Servolenkung, Schaltung, Kupplung, Hydraulik MB 345.0**

Druckdatum 19.04.2023

Bearbeitungsdatum 01.01.2023

Version 2.0 (de)

**Atemschutz**

Atemschutz ist erforderlich bei:  
unzureichender Belüftung  
Kurzzeitig Filtergerät, Filter AX

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Aggregatzustand**

flüssig

**Farbe**

grün

**Geruch**

charakteristisch

**Sicherheitsrelevante Basisdaten**

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Geruchsschwelle:	nicht bestimmt		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt		
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	nicht bestimmt		
Entzündbarkeit	nicht bestimmt		
Untere und obere Explosionsgrenze	nicht bestimmt		
Flammpunkt	156 °C		
Zündtemperatur			Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt		
pH-Wert			nicht anwendbar nicht in Wasser löslich
Viskosität	kinematisch 18.7 mm <sup>2</sup> /s (40°C)		
Löslichkeit(en)	Wasserlöslichkeit		praktisch unlöslich
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	nicht bestimmt		
Dampfdruck	< 0.001 hPa (20°C)		
Dichte und/oder relative Dichte	0.82 g/cm <sup>3</sup> (15°C)		
Relative Dampfdichte	nicht bestimmt		
Partikeleigenschaften	nicht bestimmt		

**9.2 Sonstige Angaben**

**Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Explosive Eigenschaften:			Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.



**A 001 989 24 03 09**

**Mehrbereichsöl für Servolenkung, Schaltung, Kupplung, Hydraulik MB 345.0**

Druckdatum 19.04.2023

Bearbeitungsdatum 01.01.2023

Version 2.0 (de)

**Sonstige Angaben**

keine

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

**10.2 Chemische Stabilität**

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Hitze  
hohe Temperaturen  
Temperaturen oberhalb des Flammpunkts sind zu vermeiden.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Säure, stark  
Base, stark  
Oxidationsmittel, stark

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Die thermische Zersetzung des Produktes kann Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und nicht identifizierte organische Verbindungen erzeugen.

**Zusätzliche Hinweise**

Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung entstehen keine gefährlichen Zersetzungsprodukte.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

**Akute Toxizität**

**Tierdaten**

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute orale Toxizität	CAS-Nr.72623-86-0 Schmieröle (Erdöl), C15-30- , mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl > 5000 mg/kg Spezies Ratte	OECD 401	
	CAS-Nr.68649-11-6 1- Decen, dimer, hydriert > 5000 mg/kg Spezies Ratte		



**A 001 989 24 03 09**

**Mehrbereichsöl für Servolenkung, Schaltung, Kupplung, Hydraulik MB 345.0**

Druckdatum 19.04.2023

Bearbeitungsdatum 01.01.2023

Version 2.0 (de)

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute dermale Toxizität	CAS-Nr.1218787-32-6 2,2'- (C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol LD50: 1350 mg/kg Spezies Ratte	OECD 401	
	CAS-Nr.68649-11-6 1- Decen, dimer, hydriert LD50: > 3000 mg/kg Spezies Kaninchen		
Akute inhalative Toxizität	CAS-Nr.72623-86-0 Schmieröle (Erdöl), C15-30- , mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl LD50: > 2001 mg/kg Spezies Kaninchen		
	CAS-Nr.72623-86-0 Schmieröle (Erdöl), C15-30- , mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl Akute inhalative Toxizität (Gas) > 5.53 mg/L Spezies Ratte Expositionsdauer 4 h	OECD 403	
	CAS-Nr.68649-11-6 1- Decen, dimer, hydriert Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel) LC50: 1.17 mg/L Spezies Ratte Expositionsdauer 4 h		
	CAS-Nr.72623-86-0 Schmieröle (Erdöl), C15-30- , mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel) LC50: > 5.53 mg/L Spezies Ratte Expositionsdauer 4 h		
	Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel) ATEmix berechnet: 3.51 mg/L		

**Abschätzung/Einstufung**

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

**Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen**

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit der Haut kann zu Hautreizung führen.

**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



**A 001 989 24 03 09**

**Mehrbereichsöl für Servolenkung, Schaltung, Kupplung, Hydraulik MB 345.0**

Druckdatum 19.04.2023

Bearbeitungsdatum 01.01.2023

Version 2.0 (de)

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

**Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen**

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit den Augen kann zu Augenreizung führen.

**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierung der Atemwege**

**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierung der Haut**

**Tierdaten**

Ergebnis / Bewertung	Dosis / Konzentration	Methode	Quelle, Bemerkung
nicht sensibilisierend.	CAS-Nr. 1218787-32-6 2,2'- (C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol Spezies Meerschweinchen	OECD 406	

**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Zusammenfassende Bewertung der CMR-Eigenschaften**

Dieses Produkt erfüllt nicht die Kriterien für eine Klassifizierung in den Kategorien 1A/1B.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

**STOT SE 1 und 2**

**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**STOT SE 3**

**Reizung der Atemwege**

**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Narkotisierende Wirkung**

**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

**Abschätzung/Einstufung**

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

**A 001 989 24 03 09****Mehrbereichsöl für Servolenkung, Schaltung, Kupplung, Hydraulik MB 345.0**

Druckdatum 19.04.2023

Bearbeitungsdatum 01.01.2023

Version 2.0 (de)

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

Keine Daten verfügbar

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität**

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Fischtoxizität	CAS-Nr.72623-86-0 Schmieröle (Erdöl), C15-30- , mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl LL50 > 100 mg/L Testdauer 96 h	OECD 203	
	CAS-Nr.68649-11-6 1- Decen, dimer, hydriert LC50: > 1000 mg/L Testdauer 96 h		
	CAS-Nr.1218787-32-6 2,2'- (C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol LC50: 0.1 mg/L Testdauer 96 h	OECD 203	
Chronische (langfristige) Fischtoxizität	nicht bestimmt		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere	CAS-Nr.72623-86-0 Schmieröle (Erdöl), C15-30- , mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl EL50 > 10000 mg/L Testdauer 48 h	OECD 202	
	CAS-Nr.68649-11-6 1- Decen, dimer, hydriert EC50 > 1000 mg/L Spezies Daphnia pulex (Wasserfloh) Testdauer 48 h		
	CAS-Nr.68649-11-6 1- Decen, dimer, hydriert NOEC 10 mg/L Spezies Daphnia pulex (Wasserfloh) Testdauer 21 d	OECD 211	
	CAS-Nr.1218787-32-6 2,2'- (C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol EC50 0.043 mg/L Spezies Daphnia pulex (Wasserfloh) Testdauer 48 h	OECD 202	
Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen	CAS-Nr.1218787-32-6 2,2'- (C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol EC10 0.279 mg/L Testdauer 21 d	OECD 211	



**A 001 989 24 03 09**

**Mehrbereichsöl für Servolenkung, Schaltung, Kupplung, Hydraulik MB 345.0**

Druckdatum 19.04.2023

Bearbeitungsdatum 01.01.2023

Version 2.0 (de)

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	CAS-Nr. 1218787-32-6 2,2'- (C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol EC10 0.0107 mg/L Testdauer 21 d	OECD 211	
	CAS-Nr. 68649-11-6 1-Decen, dimer, hydriert EC50 > 1000 mg/L Spezies Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge) Testdauer 72 h		
	CAS-Nr. 72623-86-0 Schmieröle (Erdöl), C15-30-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl NOEC > 100 mg/L Spezies Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge) Testdauer 72 h	OECD 201	
Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	CAS-Nr. 1218787-32-6 2,2'- (C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol NOEC 0.0156 mg/L Testdauer 72 h		
	CAS-Nr. 1218787-32-6 2,2'- (C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol EC50 0.0538 mg/L Testdauer 72 h	OECD 201	
Toxizität für andere aquatische Wasserpflanzen/Organismen	nicht bestimmt		
Toxizität für Mikroorganismen	nicht bestimmt		

**Abschätzung/Einstufung**

Der Stoff/das Gemisch erfüllen nicht die Kriterien der akuten Gewässergefährdung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP], Anhang I.

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Biologischer Abbau	Abbaurrate 63	OECD 301D/ EEC 92/69/V, C.4-E	CAS-Nr. 1218787-32-6 2,2'- (C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol 28 d Leicht biologisch abbaubar

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine Daten verfügbar



**A 001 989 24 03 09**

**Mehrbereichsöl für Servolenkung, Schaltung, Kupplung, Hydraulik MB 345.0**

Druckdatum 19.04.2023

Bearbeitungsdatum 01.01.2023

Version 2.0 (de)

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keine Daten verfügbar

**12.7 Andere schädliche Wirkungen**

**Zusätzliche ökotoxikologische Informationen**

**Zusätzliche Angaben**

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

**Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV**

Abfallschlüssel Produkt Abfallbezeichnung

130111 \* synthetische Hydrauliköle

**Sachgerechte Entsorgung / Produkt**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Sachgerechte Entsorgung / Verpackung**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Bemerkung**

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
<b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer</b>	-	-	-
<b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	-	-	-
<b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>	-	-	-
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	-	-	-
<b>14.5 Umweltgefahren</b>	Nein	Nein	Nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Keine Daten verfügbar

**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

nicht anwendbar



## Alle Verkehrsträger

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften - ADR/RID (GGVSEB), IMDG (GGVSee), ICAO/IATA-DGR.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Sonstige EU-Vorschriften

**Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen [Industrieemissions-Richtlinie] VOC**

nicht anwendbar

#### Nationale Vorschriften

**Wassergefährdungsklasse (WGK)**

schwach wassergefährdend (WGK 1)

gemäß AwSV

**Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung**

Die nationalen Gesetze betreffend Beschäftigungsbeschränkung sind zu beachten.

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für dieses Gemisch nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Änderungshinweise

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert  
Aktuelle Sicherheitsdatenblätter finden Sie unter:  
<http://gms.aftersales.daimler.com>

### Abkürzungen und Akronyme

Siehe Übersichtstabelle unter [www.euphrac.eu](http://www.euphrac.eu)

### Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Sicherheitsdatenblätter der Lieferanten

### Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, eingestuft.

### Zusätzliche Hinweise

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.



# Mercedes-Benz

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr.  
1907/2006 (REACH)

**A 001 989 24 03 09**

**Mehrbereichsöl für Servolenkung, Schaltung, Kupplung,  
Hydraulik MB 345.0**

Druckdatum 19.04.2023

Bearbeitungsdatum 01.01.2023

Version 2.0 (de)

---

H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.